

Pressemitteilung
WW-Kurier, Dienstag, 28. Februar 2023

Planspiel Börse Siegerteams stehen fest! Sparkasse Westerwald-Sieg lud zur Preisverleihung ein



*Die Bestplatzierten Planspiel Börse 2022/23 auf Ebene der Sparkasse Westerwald-Sieg
Foto: Wolfgang Rabsch*

Die Sparkassen richteten wieder ihr traditionelles "Planspiel Börse" aus. In der 40. Jubiläumsspielrunde konnten sich die Teilnehmer über 17 Wochen in klassischen und nachhaltigen Anlagestrategien üben und dabei grundlegendes Börsenwissen gewinnen. Nun wurden die Gewinner, die im Geschäftsgebiet der Sparkasse Westerwald-Sieg teilgenommen haben, geehrt.

Bad Marienberg. Zunächst einige Fakten zum Planspiel Börse, die vielleicht nicht jedem Leser bekannt sind: "Das Planspiel Börse ist ein europaweit von den Sparkassen organisiertes Planspiel. Es hat das Ziel, Schülern und Studenten die Funktionsweise der Börse näherzubringen. Das Börsenspiel wird seit 1983 durchgeführt und wird inzwischen europaweit und in Lateinamerika durchgeführt, bis 2010 haben bereits über eine Million Teams mitgespielt. Einen besonderen Stellenwert bei den Planspielen hat das Thema Nachhaltigkeit. Denn es geht nicht nur darum, den Depot-Wert zu vervielfachen, es geht auch um Anlagestrategien, die eine nachhaltige Entwicklung fördern sollen. Jedes teilnehmende Team beginnt mit einem fiktiven Startkapital von 50.000 Euro."

Auch in der 40. Jubiläumsspielrunde konnten sich alle Teilnehmer über 17 Wochen in klassischen und nachhaltigen Anlagestrategien üben und dabei grundlegendes Börsenwissen gewinnen. Im Geschäftsgebiet der Sparkasse Westerwald-Sieg (SKWWS) beteiligten sich 335 Teilnehmer in 159 Teams. Am Dienstag (28. Februar) fand in den Konferenzräumen der SKWWS in Bad Marienberg die Auszeichnung der Gewinnerteams statt, die sich über Urkunden und Geldprämien freuen durften.

Vor der eigentlichen Siegerehrung begrüßte Vorstandsmitglied Andreas Görg die Siegerteams, Lehrer, Schulleiter und Eltern. Er hob das zentrale Anliegen der Sparkasse hervor, die finanzielle Bildung junger Menschen zu fördern, damit diese den verantwortungsvollen Umgang mit Geldanlagen üben und lernen können, um in Zukunft eigene Finanzentscheidungen fundiert treffen können.

Wertpapierexperte Nail Akyol von der Sparkasse Westerwald-Sieg gab einen interessanten Rückblick auf das Börsenspiel im vergangenen Herbst. Er zeigte Tops und Flops auf und erläuterte die Wertpapierentwicklung während der Spielphase. Andreas Görg und Nail Akyol überreichten gemeinsam mit Eva Becher aus dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit der Sparkasse die Urkunden und Preise im Gesamtwert von 2.500 Euro an die Gewinner.

118 Schülerteams haben teilgenommen

Insgesamt haben 118 Schülerteams aus 12 Schulen am Börsenspiel teilgenommen. Den Teilnahmerecord erreichte das Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur. Der Lehrer und Coach Dr. Markus Müller mobilisierte sage und schreibe 39 Spielgruppen. Aus Platzgründen können an dieser Stelle nur die Sieger in den jeweiligen Kategorien vorgestellt werden:

In der Depotgesamtwertung steigerte das Gewinnerteam "Between bull and bear" (Anna Lohmeier, Cara und Jana Bellersheim, Katharina Rabsch, Lehrerin Sara Neitzert) vom Westerwald Gymnasium Altenkirchen das Startkapital von 50.000 Euro auf 59.996,82 Euro. Ihren Depotzuwachs erzielte die Spielgruppe hauptsächlich mit den Wertpapieren von "META PLATF. A DL-", "000006", "COMMERZBANK AG" und "DT. BANK". In der Nachhaltigkeitsbewertung erwirtschaftete das Team "The Future" (Adriana und Ilia Gustei) von der Erich-Kästner-Realschule plus Ransbach-Baumbach mit den Wertpapieren von "ARUBIS" und "STMICROELECTRONICS" den höchsten Nachhaltigkeitsertrag mit 4.589,18 Euro.

Weitere Wettbewerbe wurden in den Kategorien Studenten, Lehrer der Schulen und Azubis

und Mitarbeiter der Sparkasse angeboten. Platz 1: Anika Etges, Berufsbildende Schule Westerburg (67.325,06 Euro) - gleichzeitig höchster Depotwert unter allen Teilnehmern der Sparkasse. Den höchsten Nachhaltigkeitsertrag unter den Lehrern, aber auch unter allen Teilnehmern der Sparkasse, erwirtschaftete Matthias Denter, Berufsbildende Schule (BBS) Westerburg (8.802,78 Euro). Platz 1 bei den Auszubildenden der SKWWS belegte die Gruppe "Azubiss 22". Platz 1 der Mitarbeiter der SKWWS ging an das Duo Elena Caballero und Markus Weber.

Es lohnt sich immer, beim Planspiel Börse mitzumachen

Die drei besten Schüler-, Studenten- und Auszubildenden-Teams in der Depotgesamt- und Nachhaltigkeitswertung werden vom 11. bis zum 13. Mai zu einem Siegerevent des Planspiels Börse mit Rahmenprogramm nach Berlin eingeladen. Außerdem erhalten die betreuenden Schulen einen Preis in Form einer finanziellen Unterstützung für ein Schulvorhaben vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband (DSGV). Die sechs Gewinner des Studierendenwettbewerbs werden zusätzlich vom DSGV mit einem finanziellen Beitrag zum Studium unterstützt. Am 11. September startet das neue Börsen Planspiel, ab diesem Datum können sich Interessenten registrieren lassen, das sei Registrierungsende ist auf den 15. November festgelegt. (Wolfgang Rabsch)